

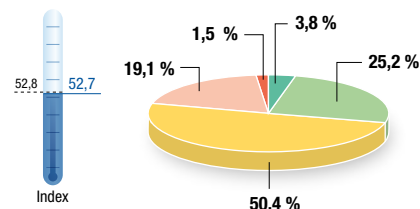
DZB Zertifikate-Plenum September 2009

Aktuelle Lage am Zertifikatemarkt aus Sicht von Beratern und Emittenten

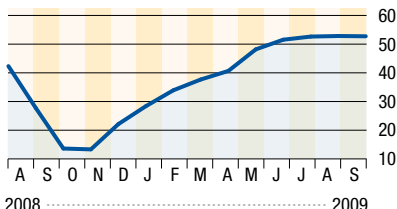
Wie beurteilen Sie die Vertriebssituation für Zertifikate in den vergangenen vier Wochen?

BERATER

Aktuelle Lage

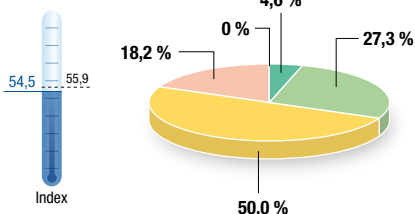


Entwicklung seit August 2008 in Prozent

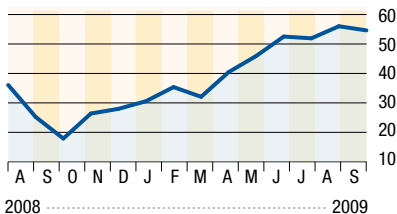


EMITTENTEN

Aktuelle Lage



Entwicklung seit August 2008 in Prozent



--- Vormonat sehr gut eher gut zufriedenstellend eher schlecht sehr schlecht

Quelle: DZB

Zertifikatevertrieb stabilisiert

Die Stimmungslage im Zertifikatemarkt hat sich stabilisiert. Nach dem scharfen Einbruch im vergangenen Herbst und der anschließenden starken Erholung blieben die Indizes für die Stimmung bei Anlageberatern und Emittenten im September konstant. In beiden Teilnehmergruppen beurteilt knapp ein Drittel der Befragten die aktuelle Lage positiv. Die Hälfte bewertet das Umfeld für Zertifikate als zufriedenstellend. In Summe ergibt dies sowohl bei Beratern als auch bei Emittenten Indexwerte von deutlich über 50 von 100 möglichen Punkten, und damit weiterhin ein spürbar besseres Stimmungsbild als vor Ausbruch der Wirtschafts- und Finanzkrise im August vergangenen Jahres.

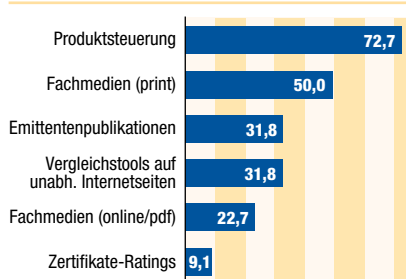
Deutsche Aktien im Fokus

Bei den beliebtesten Anlagethemen stehen deutsche Blue Chips nach Einschätzung der Berater derzeit ganz oben in der Anlegergunst. Als besonders attraktiv gelten die bekannten großen Einzelaktien als Basiswert für Discountzertifikate und Aktienanleihen, die in den vergangenen Wochen auch aus Sicht der Emittenten vor allem bei selbstentscheidenden Privatanlegern besonders gefragt waren. Als wichtigste Informationsquellen im Vorfeld der Anlageentscheidung gelten dabei Empfehlungen in Fachmedien, sowie die Vergleichstools auf unabhängigen Finanzportalen wie Onvista oder Finanztreff. Die vom Branchenverband DDV immer wieder in den Fokus gerückten Zertifikate-Ratings spielen nach Einschätzung der Emittenten hingegen nur eine untergeordnete Rolle bei der Produktselektion. Sowohl bei Beratern als auch bei Privatanlegern wird ihre Relevanz von den Produktanbietern als geringer angesehen als die der werblichen Emittentenpublikationen.

Wichtigste Auswahlhilfen beim Zertifikatekauf aus Sicht der Emittenten

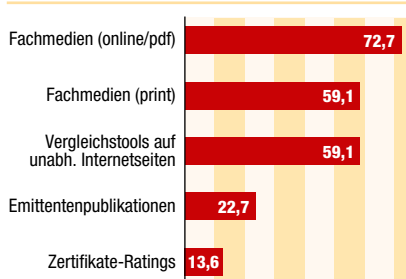
Welche Informationsquellen haben bei der Produktselektion die höchste Relevanz?

FÜR BERATER



Maximal 3 Nennungen; Anteil der Nennungen in Prozent

FÜR PRIVATANLEGER



Quelle: DZB

Die gefragtesten Anlagethemen der Berater im August

Welche Investmentthemen sind für Ihre Kunden interessant und welcher Zertifikatetyp ist dabei besonders geeignet?

Anlagethema	Anteil	Garantie	Bonus/Express	Discount/Aktienanl.	Outperformance	Index/Basket	uninteressant
Deutsche Aktien	66,9	23,5	17,6	48,0	2,0	3,9	4,9
Standardindizes	65,4	37,8	33,7	11,2	2,0	13,3	2,0
Gold	46,9	28,4	9,0	6,0	6,0	31,3	19,4
Rohstoffe	46,9	33,3	17,9	3,8	5,1	25,6	14,1
Öl	30,8	22,7	16,7	7,6	6,1	25,8	21,2
Inflation	29,2	35,4	4,6	4,6	3,1	20,0	32,3
Erneuer. E./Solarwerte	21,5	20,0	5,0	8,3	0,0	36,7	30,0
BRIC	19,2	29,5	9,8	3,3	0,0	24,6	32,8

Mehrere Nennungen möglich, Anteil der Nennungen in Prozent

Quelle: DZB

DZB Zertifikate-Plenum

Das DZB Zertifikate-Plenum basiert auf einer monatlichen Umfrage unter Anlageberatern und Zertifikateemittenten, die in anonymisierter Form durchgeführt wird. Am aktuellen Plenum waren 22 Emittenten und 132 Berater aus allen Institutgruppen beteiligt. Gut 40 Prozent der Teilnehmer stammt aus dem Genossenschaftssektor. Jeweils knapp ein Viertel entfiel auf Privatbanken und den Sparkassensektor. Die Übrigen kamen von Vermögensverwaltern und freien Vertrieben.